



Presseinformation der Panther-Gruppe

Spatenstich für Weltneuheit Neues Werk für Panther Print in Wustermark

Am 14. Juli erfolgte der erste Spatenstich für die jüngste Produktionsstätte der Panther Packaging-Gruppe. Mit einem neuen Werk für den Unternehmensbereich Papierveredelung und Druck verstärkt sie ihr Engagement in der Region Brandenburg und errichtet in direkter Nachbarschaft zur Wepoba Wellpappenfabrik und Panther Display in Wustermark ein selbständig geführtes Preprintwerk.

In dem neuen Gebäude, mit einer überdachten Fläche von 5.200 m², wird die welt schnellste und -breiteste direkt angetriebene Flexo-Preprint-Maschine installiert. Das Gebäude wird auf einem ca. 15.000 m² großen Gelände entstehen und für die Zukunft die Option für weitere Druckmaschinen offen halten.

Die von Panther definierte Maschine aus dem Hause Bobst ist die weltweit erste direkt angetriebene 8-Farben+Lack-Flexo-Preprint-Maschine in einer Arbeitsbreite von 2,8 Metern mit einer max. Druckgeschwindigkeit von 600 m/min. Die bisher erreichten Geschwindigkeiten lagen bei 460 m/min. und einer Druckbreite von maximal 2,5 Metern. Zusätzlich wird die Anlage mit einem neuen, innovativen Rüstsystem ausgestattet, das deutlich schneller und produktiver sein wird als bisherige Systeme. Des Weiteren verfügt die Maschine über ein smartGPS-System, das die Rüstzeiten der Maschine deutlich verkürzt.

Die Druckkapazität dieser Preprint-Anlage wird je nach Auftragsmix mit ca. 200 Millionen Quadratmetern pro Jahr angegeben. Die Investitionssumme beträgt ca. 17 Mio. Euro.

Die Panther-Gruppe setzt mit dieser Druckmaschinen-Innovation gemeinsam mit Fischer & Krecke wieder neue Maßstäbe im Flexo-Preprint, nachdem sie schon in den frühen achtziger Jahren den Preprint auf einer Arbeitsbreite von 2,5 revolutionierte.

Nach Investitionen in den Flexo-Postprint, Offset- und Digitaldruck will Panther Packaging mit diesem neuen zukunftsweisenden Flexo-Preprint-Unternehmen seine Spitzenposition im Bereich hochwertig bedruckter Verpackungen weiter ausbauen und damit die Stärken der Panther-Gruppe weiter untermauern.



Ausschlaggebend für die Entscheidung für den Standort Wustermark waren die großen Synergieeffekte, die sich durch die räumliche Nähe zur Wepoba Wellpappenfabrik und Panther Display sowie zur Hauptstadt Berlin ergeben. Panther Display und Wepoba sind auf die Herstellung von Verkaufsmaterial aus Wellpappe spezialisiert, allerdings mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Während die Wepoba Transportverpackungen und klassische Standarddisplays anbietet, besteht das Leistungsspektrum von Panther Display vor allem aus hochwertigen und kreativ gestalteten Displays und Verkaufsförderungsmaterialien. Von Wustermark aus wird Panther Print die Panther Schwestergesellschaften sowie andere Abnehmergruppen aus Deutschland und ganz Europa beliefern.



Das Gebäude des neuen Werkes, wie es nach Fertigstellung aussehen wird.

20. Juli 2010

Für Rückfragen steht Frau Carin Hilmer-Brenzinger, Panther Packaging, unter Telefon 04122 501-108 gerne zur Verfügung.

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an:
Panther Packaging GmbH & Co. KG
Altonaer Straße
D-25436 Tornesch